

Ressort: Technik

Petition gegen "Gotteslästerungsparagraphen" gestartet

Berlin, 20.01.2015, 20:17 Uhr

GDN - Der Petitionsausschuss des Deutschen Bundestags hat am Dienstag eine Petition zur Streichung des sogenannten "Gotteslästerungsparagraphen" 166 StGB auf seiner Internetseite veröffentlicht. Im Antrag zu der Petition mit der Nummer 56759 heißt es, der Deutsche Bundestag möge beschließen, dass die Strafvorschrift über Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsvereinigungen ersatzlos gestrichen werde.

Bereits wenige Stunden nach Veröffentlichung verzeichnete die Petition rund 1.500 Unterzeichnungen. Wenn bis zum 17.02.2015 mindestens 50.000 Mitzeichnungen eingehen, wird im Petitionsausschuss öffentlich über den Antrag beraten. Der deutsche Philosoph und Vorstandssprecher der Giordano-Bruno-Stiftung, Michael Schmidt-Salomon, hatte die Petition bereits am 8. Januar als Reaktion auf den Anschlag auf das französische Satiremagazin "Charlie Hebdo" eingereicht. Nach § 166 StGB wird in Deutschland mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft, wer öffentlich oder durch Verbreiten von Schriften den Inhalt des religiösen oder weltanschaulichen Bekenntnisses anderer in einer Weise beschimpft, die geeignet ist, den öffentlichen Frieden zu stören.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-48294/petition-gegen-gotteslaesterungsparagraphen-gestartet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619